

Berlin, 29. April 2022

VALERIE KEILHAU WIRD GESCHÄFTSFÜHRERIN DES LEGAL TECH VERBANDS

STARKES WACHSTUM

Der Legal Tech Verband Deutschland wurde 2020 von Legal Tech Unternehmen und Anwaltskanzleien gegründet, um Schwung und Rechtssicherheit in die Debatte um neue Geschäftsmodelle zu bringen, und ist seitdem stark gewachsen. Aktuell zählt der Verband über Mitglieder, zu denen Legal Techs, Kanzleien, Rechtsschutzversicherungen, Softwareanbieter, Prozessfinanzierer, Medienunternehmen und unterschiedliche Dienstleister aus dem Rechtsmarkt gehören. Der Verband hat in den letzten zwei Jahren maßgeblich an der Durchsetzung des Legal Tech Gesetzes im Rechtsausschuss im Jahr 2021 mitgewirkt, konnte eine Reihe weiterer rechtspolitischer Forderungen im aktuellen Koalitionsvertrag verankern und unterschiedliche Debattenformate etablieren. "Mittlerweile bekommen wir sehr häufig Anfragen zu Stellungnahmen, Interviews, Kooperationen und Studien. Die Nachfrage im Bereich Legal Tech ist immens und umfasst Regulierungs- über Zukunftsfragen, für die wir zum Beispiel von Bundesministerien und Berichterstattern der Fraktionen angehört werden.", sagt der Vorstandsvorsitzende Dr. Philipp Plog.

Der Legal Tech Verband holt jetzt <u>Valerie Keilhau</u> (37) als Geschäftsführerin an Board, um die Verbandsstrukturen weiterzuentwickeln und das Mitgliederportfolio auszubauen. Keilhau kommt von der Bundesnotarkammer und wird den Verband ab dem 1. Mai 2022 führen. Unterstützt wird sie von einem 5-köpfigen Team in der Geschäftsstelle.

DIE NEUE GESCHÄFTSFÜHRERIN: VALERIE KEILHAU

Valerie Keilhau ist Volljuristin und PR-Beraterin mit jahrelanger Erfahrung im Verbandswesen. In den letzten sieben Jahren war Keilhau für die Notarkammer in Hamburg tätig, knapp zwei Jahre davon als Geschäftsführerin. Parallel arbeitete sie als Public Affairs Managerin und stellvertretende Pressesprecherin für die Bundesnotarkammer in Berlin. Vorher beriet sie zwei

10117 Berlin

LEGAL TECH DEUTSCHLAND

Jahre lang auf Agenturseite mittelständische Unternehmen und Institutionen in den Bereichen

PR- und Presse.

"Wir freuen uns sehr,", sagt Alisha Andert, Vorstandsvorsitzende "Valerie Keilhau, für diesen

Posten gewonnen zu haben. Durch ihre Expertise wird sie den Verband weiter vorantreiben

und unsere Themen noch breiter in die Öffentlichkeit tragen."

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG & KERNAUFGABEN

Valerie Keilhau wird den Verband weiter ausbauen und die Interessen des Verbands in Politik

und Öffentlichkeit vertreten. Unter anderem stehen die Themen "Digitalisierung der Justiz",

"Legal Needs", Sparring für neue Geschäftsmodelle, Zugang zu juristischem Nachwuchs und die

Etablierung eines neuen "Legal Tech Award" auf der Agenda.

"Dass sich der Rechtsdienstleistungsmarkt, unsere Justiz und die Arbeit von Juristinnen und

Juristen durch die Digitalisierung verändert, steht fest. Mein Ziel ist es, die damit verbundenen

Chancen sichtbar zu machen und Barrieren aus dem Weg zu räumen.", so Keilhau. Als

Geschäftsführerin wird Keilhau zudem bereits etablierte Events wie zum Beispiel "Tech2Legal"

oder "Invest in Legal Tech" für die Mitglieder weiterführen sowie neue Formate etablieren.

Über den Legal Tech Verband Deutschland:

Der Legal Tech Verband Deutschland setzt sich hier für einen innovationsfreundlichen

Rechtsrahmen ein. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern gestalten wir die Transformation des

Rechtsmarkts. Wir glauben daran, dass Innovation dort entsteht, wo unterschiedliche

Perspektiven und Disziplinen zusammenwirken. Wir sind die Plattform für den Austausch

zwischen verschiedensten Akteur:innen des deutschen Rechtsmarktes - unabhängig davon, ob

es sich um Kanzleien, Rechtsabteilungen, Rechtsschutzversicherungen, Software-

Unternehmen, Legal Tech Startups, die Justiz oder andere handelt.

Pressekontakt:

Charlotte Falk

presse@legaltechverband.de

0176 668 219 79